



<b>Beschlussvorlage</b> <b>2016/267</b>	Referat	Bürgermeister
	Abteilung	Bürgermeister
	Verfasser(in)	

Gremium	Termin	Vorlagenstatus
<b>Planungs- und Umweltausschuss</b>	<b>28.07.2016</b>	<b>öffentlich</b>

### **Beauftragung einer Unternehmensbefragung Friedberger Wirtschaftsunternehmen**

#### **Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung wird ermächtigt, die Firma L.Q.M Marktforschung GmbH mit der Durchführung einer Unternehmensbefragung in Friedberg ansässiger Wirtschaftsunternehmen entsprechend des Angebotes vom 31.05.2016 zu beauftragen.

Hierfür werden außerplanmäßige Haushaltsmittel HH.-Stelle 0201.6580 in entsprechender Höhe zur Verfügung gestellt. Die Deckung erfolgt durch Inanspruchnahme der Allgemeinen Deckungsreserve.

<b>anwesend:</b>	<b>für den Beschluss:</b>	<b>gegen den Beschluss:</b>
------------------	---------------------------	-----------------------------



### Sachverhalt:

Die Stadt Friedberg betreibt seit Jahren eine aktive Wirtschaftsförderung. Für die strategische Ausrichtung dieser Aufgabe sind die Standortbewertungen und -anforderungen der in der Stadt ansässigen Unternehmen für die politisch Verantwortlichen sowie die Stadtverwaltung von zentraler Bedeutung. Um diese zu ermitteln, bedarf es eines systematischen Dialogs mit der Wirtschaft. Da dieser aus Kapazitätsgründen nur bei einem Bruchteil der Unternehmen durch persönliche Gespräche geführt werden kann, sind breit angelegte Unternehmensbefragungen unverzichtbare Instrumente. Ziel dieses Dialogs mit der Wirtschaft soll sein, die von Seiten der Stadt angebotenen Serviceleistungen gezielter zu entwickeln und zu kommunizieren.

Viele andere Städte und Landkreise deutschlandweit nutzen bereits seit Jahren im wiederkehrenden Turnus diese Möglichkeit, um unternehmens- und standortbezogene Messindikatoren (z.B. Standort-Zufriedenheit, Veränderungs- oder Erweiterungswünsche, Fachkräftesituation u.ä.) in Erfahrung zu bringen.

In Friedberg sind aktuell ca. 3.300 Unternehmen gemeldet, wobei für die wirtschaftliche Entwicklung Friedbergs ca. 600 Unternehmen (mehr als 2 Beschäftigte) besonders relevant sind.

In Friedberg ist erstmalig eine derartige Unternehmensbefragung beabsichtigt. Dazu wurden Angebote von drei Unternehmen eingeholt, die in Deutschland und insbesondere auch in Bayern bereits derartige Befragungen durchgeführt haben.

Die Angebote liegen als nicht-öffentliche Anlagen 1 – 3 den Sitzungsunterlagen bei. Eine Prüfung durch das Finanzreferat hat ergeben, dass für eine derartige Studie leider keine Fördermöglichkeiten vorhanden sind.

Die Firma L.Q.M Marktforschung hat das günstigste Angebot abgegeben. Um auch die Vergleichbarkeit zu den anderen Angeboten herzustellen, wurden die optionalen Leistungen Selektion und Adresskauf bei Creditreform sowie Druck und Versand durch die Fa. L.Q.M und Erstellung einer zusätzlichen Kurzpräsentation für die Vorstellung im Gremium sowie der Presse im ausgewiesenen Angebot berücksichtigt.

Da für die Verwaltung jedoch Aussagen aller im Stadtgebiet vertretenen Firmen notwendig erscheinen, sieht L.Q.M vor, über einen Link auf der Homepage der Stadt Friedberg **allen** Unternehmen eine Teilnahmemöglichkeit an der Befragung einzuräumen. Die Daten selbst werden auf einem Server von L.Q.M verwaltet.